

## Diplomlehrgang SOZIALRAUM- UND GEMEINWESENORIENTIERTE ARBEIT

### Gelebte Inklusion?! - Von der Vision zur Realität Interdisziplinäre Angebote für benachteiligte Personengruppen

Die Sozialraumorientierung hat ihren Ursprung sowohl in der Stadtsoziologie als auch in der Pädagogik und ermöglicht es, die räumliche Umgebung in Verbindung mit dem sozialen Handeln zu bringen. So ist mit dem „Sozialraum“ nicht nur ein sozialgeografisch begrenzter Raum, wie z. B. ein Stadtteil oder eine Region gemeint. Spricht man vom Sozialraum, so bezieht sich das auf einen sozial konstruierten Raum: einen Lebensraum und sozialen Mikrokosmos, in dem gesellschaftliche Entwicklungs- und individuelle Bildungsprozesse stattfinden.

Das Konzept des Sozialraums findet in vielen unterschiedlichen Feldern Anwendung wie zum Beispiel in der Stadtentwicklung, der Pädagogik, Erwachsenenbildung und Beratung, sowie ganz allgemein in sozialen Arbeitsvollzügen.

Gemeinwesenarbeit ist ein prozessorientiertes, partizipatives und interdisziplinäres Arbeitsprinzip der Sozialen und Bildungs-Arbeit, das darauf abzielt, gemeinsam mit den Menschen nachhaltige Verbesserungen ihrer Lebenssituation zu erreichen.

Sollen die Visionen der Inklusion und Teilhabe tatsächlich praktisch umgesetzt werden, braucht es eine gemeinsame Gestaltung des sozialen Lebensraumes. Besonders in der Begleitung von Menschen mit Benachteiligungen brauchen Betroffene und UnterstützerInnen auf konkrete Strategien und Handlungsmöglichkeiten, damit dies wirklich gelingen kann! Sensibilisierung und Bildung für alle Beteiligten ist das hier zugrundliegende Bestreben.

In diesem Lehrgang werden die nötigen Kompetenzen und Kenntnisse vermittelt, um effizient und nachhaltig die Konzepte der sozial- und gemeinwohlorientierten Ansätze im eigenen Arbeitsfeld umzusetzen.

#### **MODUL 1: Sozialraumorientierung und Gemeinwesenarbeit**

29. Oktober 2018, 13:00 – 18:00 Uhr + Abendeinheit

30. Oktober 2018, 09:00 – 17:00 Uhr

31. Oktober 2018, 09:00 – 13:00 Uhr

##### *Inhalt*

In diesem Seminar lernen Sie die grundlegenden Begriffe und Konzepte der Sozialraumorientierung und Gemeinwesenarbeit kennen. Leicht lassen sich diese für Ihre eigene Praxis nutzen.

Sie begegnen sowohl interessanten Ideen wie der „fallunspezifischen Arbeit“ als auch dem Mix aus professionellen und ehrenamtlichen Engagement und wie diese Elemente sinnvoll miteinander verknüpft werden können.

Die Bedeutung von Politik und Verwaltung für die Gemeinwesenarbeit wird in diesem Modul ebenso Thema sein wie ethische Überlegungen und Fragen/Ansätze zur Bildung.

Damit erwerben Sie eine solide Basis für die weiteren inhaltlichen Angebote im Lehrgang.

### **MODUL 2: Sozialraumorientierung und Beratung**

13. November 2018, 13:00 – 18:00 Uhr + Abendeinheit

14. November 2018, 09:00 – 17:00 Uhr

15. November 2018, 09:00 – 13:00 Uhr

#### *Inhalt*

Beratung ist eine wesentliche Handlungsform in vielen Bereichen gemeinwohlorientierter Arbeit. Dieses Modul befasst sich mit Coaching- und Interventionsmethoden aus unterschiedlichen Beratungsbereichen und stellt verschiedene Coaching – Ansätze vor. Es werden verschiedene Methoden, Techniken und Beratungstools vorgestellt und geübt.

Dabei orientiert sich das Modell an systemischen Konzepten und den Grundlagen gemeinwesenorientierten Handelns und Denkens. Ziel dieses Seminars ist der Erwerb umfassender Beratungskompetenz.

### **MODUL 3: Sozialraumorientierung und Interkulturalität**

12. Dezember 2018, 13:00 – 18:00 Uhr + Abendeinheit

13. Dezember 2018, 09:00 – 17:00 Uhr

14. Dezember 2018, 09:00 – 13:00 Uhr

#### *Inhalt*

Interkulturelle Kompetenz bedeutet praxisorientiertes Wissen über die unterschiedlichen Vorstellungen und Zugänge in der Gemeinwesenarbeit.

Selbsterfahrung zum Thema „Umgang mit dem Fremden/Unbekannten“ und Grundlagen für den Umgang mit Diversität sind die Inhalte dieses Seminars. Wie können Menschen in der sozialen, kulturellen oder pädagogischen Arbeit ihren KundInnen respektvoll und professionell begegnen? Wo sind die Grenzen für Verständnis und wie sind Grenzen respektvoll zu ziehen?

In diesem Seminar erlernen Sie einen verantwortungsvollen Umgang mit Wertekonflikten mit den KundInnen/KlientInnen. Sie kennen systemtheoretische und psychodynamische Zugänge zur Konfliktbearbeitung und Methoden zur Gesprächsführung in herausfordernden Situationen.

### **MODUL 4: Sozialraumorientierung und Konfliktmanagement**

18. Februar 2019, 13:00 – 18:00 Uhr + Abendeinheit

19. Februar 2019, 09:00 – 17:00 Uhr

20. Februar 2019, 09:00 – 13:00 Uhr

#### *Inhalt*

Sozialraum- und gemeinwesenorientierte Arbeit gestaltet das Miteinander von Nachbarn, Straßenzügen, Dörfern und auch Stadtteilen. Die Beteiligten verfolgen manchmal unterschiedliche Interessen, die sich in Konflikten äußern können.

Dieses Seminar bietet Ihnen eine spezielle Einführung in den Umgang mit Widerständen und Konflikten, so dass Arrangements gut gestaltet werden können.

Nutzen Sie praktische Werkzeuge und Methoden für Ihre eigene Arbeit, um gemeinsam zufriedenstellende Lösungen zu erzielen.

Sie erweitern Ihre Kompetenz im Feld und können Ihre Arbeit gut gestalten.

### **MODUL 5: Sozialraumorientierung und Unterstützungsmanagement**

02. April 2019, 13:00 – 18:00 Uhr + Abendeinheit

03. April 2019, 09:00 - 17:00 Uhr

04. April 2019, 09:00 – 13:00 Uhr

#### *Inhalt*

Ein weiterer Baustein in der gemeinwesenorientierten Arbeit stellt das Unterstützungs- oder Casemanagement dar. In diesem Modul erlernen Sie die zielgerichtete und planmäßige Begleitung von Menschen in schwierigen Situationen.

Systemische und ökosoziale Perspektiven kommen in dieser Konzeption zum Ausdruck. Case Management soll befähigen, unter komplexen Bedingungen Hilfemöglichkeiten abzustimmen und die vorhandenen Ressourcen im Gemeinwesen koordinierend heranzuziehen. Aufgabe ist es, ein zielgerichtetes System der Zusammenarbeit zu organisieren, zu kontrollieren und auszuwerten, das am konkreten Unterstützungsbedarf der einzelnen Person ausgerichtet ist und an deren Herstellung die betroffene Person konkret beteiligt wird.

Sie erlernen die Bedürfnisse der KlientInnen/KundInnen einzuschätzen sowie die Planung nötiger Dienstleistungen und Hilfsmaßnahmen zu koordinieren. Dabei ist auf ein hohes Maß an Selbst- und Mitbestimmung zu achten.

### **MODUL 6: Sozialraumorientierung und Projektarbeit**

6. Mai 2019, 13:00 – 18:00 Uhr + Abendeinheit

7. Mai 2019, 09:00 – 17:00 Uhr

8. Mai 2019, 09:00 – 13:00 Uhr

#### *Inhalt*

Sie haben Ideen, wie gestaltet werden kann? Sie möchten gerne etwas Gutes umsetzen? Sie möchten den Bildungsaspekt in diesen Ansätzen hervorheben?

In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie Ihre Ideen in Form von Projekten initiieren und auch managen können. Lernen Sie das Miteinander gut zu gestalten und profitieren Sie durch ein gelungenes Projektmanagement.

Gemeinsam beschäftigen wir uns mit Themen wie Öffentlichkeitsarbeit, Selbst- und Zeitmanagement als auch der Evaluation und Dokumentation Ihrer Erfolge.

Sie erwerben neben nützlichen Handwerkszeugen die alltagspraktische Kompetenz, sozialraum- und gemeinwesenorientierte Projekte umfassend umsetzen zu können.

### **MODUL 7: Sozialraumorientierung und Selbstbestimmung**

24. Juni 2019, 13:00 – 18:00 Uhr + Abendeinheit

25. Juni 2019, 09:00 – 17:00 Uhr

26. Juni 2019, 09:00 – 13:00 Uhr

#### *Inhalt*

Empowerment und Selbstbestimmung sind wesentliche Elemente gemeinwesenorientierter Arbeit. In diesem abschließenden Seminar werden Sie die Grundlagen selbstbestimmten Lebens und Handelns kennen lernen. Wie kann ich das Leben nach eigenen Vorstellungen kreativ, lustvoll und spannend gestalten? Wie können Partizipation und Teilhabe unterstützt und begleitet werden? Anhand von Beispielen und Modellen werden Sie lernen, Teilhabeprozesse anzuregen und zu begleiten.

## Abschluss

Der Lehrgang wird in Kooperation mit dem **bifeb** (Bundesinstitut für Erwachsenenbildung St. Wolfgang - Einrichtung des **Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung - BMBWF**) durchgeführt. Um den **Lehrgang mit dem bifeb-Diplom abzuschließen**, ist der Besuch von insgesamt 7 Modulen (zu je 20 UE), Peergroups (20 UE), Selbst-, Literaturstudium (80 UE), Projektarbeit (60 UE) Eine Anwesenheit bei den Modulen von mindestens 80% ist erforderlich. 1 UE umfasst 50 Minuten. Der Lehrgang umfasst insgesamt 300 UE. Er ist mit 12 ECTS-Äquivalenten (biv) bewertet.

## Lehrgangsleitung

Bruno Kirchner, Erwachsenenbildner, Bildungsberater, Coach

## Organisatorisches

### TeilnehmerInnen:

Personen, die aus einem sozialen Arbeitsfeld kommen und denen Inklusion und Teilhabe Ihrer KundInnen/KlientInnen ein Anliegen ist.  
MitarbeiterInnen aus dem Sozial- Bildungs- Kultur- oder Verwaltungsbereich, die sich mit sozialen Problemstellungen in ihren politischen, interkulturellen und sozialstrukturellen Zusammenhängen auseinandersetzen wollen.

### Voraussetzungen:

Abgeschlossene Berufsausbildung oder AHS-Matura und/oder Praxiserfahrung aus pädagogischen/sozialen Berufsfeldern.

### TeilnehmerInnenzahl:

10 – 18 Personen

### Kursort:

Bundesinstitut für Erwachsenenbildung St. Wolfgang, Bürglstein 1-7, 5360 St. Wolfgang

### Kosten:

€ 2490,00 (inkl. 10 % Ust). Der Betrag beinhaltet die Kurskosten und Lehrunterlagen.

Kosten für Diplomierung und Begleitung der Diplomarbeit € 330,00.

Für Interessierte stehen – so es freie Plätze gibt – alle Module auch einzeln offen.

Kosten pro Modul: € 400,00. Die Module können nach Belieben in unterschiedlicher Reihenfolge besucht werden. Ein Abschluss mit Zertifikat ist dann aber **NICHT** möglich!

**Storno:** bis 8 Wochen vor Lehrgangsbeginn kostenlos. Dann ist der gesamte Betrag fällig!

### Förderungen:

Sowohl ArbeitgeberInnen als auch ArbeitnehmerInnen können Kursförderungen (Land, AMS, WAFF, ...) in Anspruch nehmen!

Da diese in jedem Bundesland anders strukturiert sind, ersuchen wir Sie, auf [www.kursfoerderung.at](http://www.kursfoerderung.at) genaue Informationen zu beziehen!

### Weitere Informationen und Anmeldung :

unter [www.biv-integrativ.at](http://www.biv-integrativ.at) , [office@biv-integrativ.at](mailto:office@biv-integrativ.at) oder telefonisch unter 01/892 15 04

## Anmeldeschluss: 5. September 2018